

Pressemitteilung CDU Ortsverband Winzenheim:

Federweißer-Abend in Winzenheim: Von Berlin über Mainz nach Bad Kreuznach

Der Einladung des CDU-Ortsvorsitzenden Mirko Helmut Kohl zum Federweißer-Abend in die Weinstube Feldmann sind auch in diesem Jahr zahlreiche Bürgerinnen und Bürger gefolgt. Dabei kommen erfreulicherweise Stammgäste genauso wie Menschen, die in politisch unruhigen Zeiten Interesse für das zeigen, was die Volksvertreterinnen und Volksvertreter in Berlin, Mainz und hier vor Ort beschäftigt. Traditionell lädt Kohl das Bundestags-, das Landtagsmitglied und einen Verantwortlichen der Stadt Bad Kreuznach, mitunter auch des Landkreises ein. Und sie alle kommen zuverlässig Anfang Oktober nach Winzenheim. Traditionell lecker sind auch Zwiebelkuchen und Federweißer der Familie Feldmann, der der Veranstaltung den Namen gibt. Aber wie es sich für eine Volkspartei gehört, kommt vor dem gemütlichen Teil ordentliche Portion Information.

Antje Lezius verhehlte nicht, dass sie aktuell mitunter lieber in ihrem Wahlkreis sei als in Berlin und spielte damit auch auf die Causa Maaßen an. Zum neuen CDU-Fraktionsvorsitzenden auf Bundesebene, Ralph Brinkhaus, sagte sie, er sei ein sehr kompetenter Finanzfachmann, den sie sehr schätze. Auch die anstehenden Gesetzesvorlagen zu den Themen Weiterbildung und Qualifizierung vor dem Hintergrund der Digitalisierung und zur Zuwanderung von Fachkräften sprach sie kurz an.

Als Landtagsmitglied in Nachfolge von Julia Klöckner berichtete Dr. Helmut Martin von seiner Tätigkeit in Mainz. So betonte er die Geschlossenheit der CDU-Landesfraktion und auch deren bedeutende Rolle im Landtag zwischen der AfD auf der einen und der Ampelkoalition auf der anderen Seite.

Die Stadt Bad Kreuznach wurde vom Beigeordneten Markus Schlosser, der dieses Amt seit fast sechs Monaten innehat, vertreten. Schlosser stellte seinen Dezernatszuschnitt vor. Seit Beginn seiner Tätigkeit habe er zunächst den Schwerpunkt auf das Ordnungsamt gelegt, da er dort dringliche Aufgaben sehe, ein Beispiel sei die Bad Kreuznacher Neustadt. Aber auch die Sorge für die Schulen und die Wirtschaftsförderung sind wichtige Bereiche, mit denen er sich bereits intensiv beschäftige. Bedeutsam erscheint ihm insbesondere die Bereitstellung von Flächen als Voraussetzung für die Förderung wirtschaftlicher Aktivitäten in der Stadt.

Zum Ende der Veranstaltung kam Kohl auf die vielen örtlichen Maßnahmen in Winzenheim in den Bereichen Sauberkeit, Sicherheit, Kinder, Jugend und Familie, Tourismus, Freizeit und Sport zu sprechen. Zwei aktuelle Beispiele: Gerade erst wurde die große und bedeutende Baumaßnahme „Außengebietsentwässerung“ abgeschlossen und in Kürze wird neben dem Sportplatz ein Basketballkorb für Jugendliche aufgestellt.

Kohls Einsatz im Stadtrat und in den Ausschüssen für Winzenheimer Interessen wurde ihm überparteilich attestiert. Und so wird er für 2019 die Planungen zur Gestaltung des Scheunenplatzes weiter forcieren ebenso wie die Weiterentwicklung der seit Jahren sich bereits verbessernden Barrierefreiheit im Stadtteil. Hierfür bat er alle Funktionsträger vorab um ihre Unterstützung.

Wer Kohl kennt, weiß, dass er in der Sache hartnäckig Überzeugungsarbeit leistet und so auch immer wieder breite Unterstützung gewinnt.

Zum Abschluss der offiziellen Veranstaltung wurde Alfons Sassenroth für 40 Jahre Mitgliedschaft in der CDU mit einer silbernen Ehrennadel und einer Urkunde geehrt.